

Gebrauchsanweisung
Instructions for Use
Mode d'emploi
Istruzioni per l'uso

(DE-2 - DE-19)

(EN-20 - EN-37)

(FR-38 - FR-55)

(IT-56 - IT-73)

visomat[®]
medic



www.visomat.de • Besser Messen.

UEBE
Germany est.1890

Inhaltsverzeichnis

A	Bestimmungsgemäße Verwendung	3
B	Sicherheitshinweise	
1.	Wichtige Patientenhinweise	4
2.	Wichtige technische Hinweise	5
C	Bedienung des Gerätes	
1.	Gerätebeschreibung	6
2.	Wichtige Anwendungshinweise	7
3.	Anlegen der Manschette	8
4.	Anlegen des Stethoskops	9
5.	Manschette aufpumpen	9
6.	Blutdruck messen	10
D	Was Sie über Blutdruck wissen sollten	
1.	Der systolische und diastolische Blutdruckwert	11
2.	Warum Sie unterschiedliche Werte messen	11
3.	Warum regelmäßig Blutdruck messen?	11
4.	Was sind normale Blutdruckwerte?	11
E	Technische Informationen	
1.	Messfehler und ihre Ursachen	12
2.	Kundendienst	13
3.	Technische Daten	14
4.	Original-Ersatzteile und Zubehör	15
5.	Messtechnische Kontrolle	16
F	Allgemeine Bestimmungen	
1.	Zeichenerklärung	17
G	Pflege des Gerätes	18
H	Garantie	19

Bestimmungsgemäße Verwendung

A

Vielen Dank, dass Sie sich für das Oberarmblutdruckmessgerät visomat® medic (nachfolgend auch als Gerät bezeichnet) entschieden haben.

Das Gerät ist bestimmt für die Messung von Blutdruck und Puls am Oberarm. Es wird Patienten mit labilem Blutdruck oder bekannter Hypertonie zur Eigenanwendung der häuslichen Blutdruckkontrolle und der Therapieunterstützung empfohlen. Es eignet sich für Patienten mit Herzrhythmusstörungen.

Es ist vorgesehen für die auskultatorische Messung des systolischen und diastolischen Blutdrucks am Oberarm.

Durch das Aufpumpen der Manschette mittels Pumpball wird der Blutfluss in der Oberarmarterie abgestellt. Während des Entlüftungsvorgangs werden mit Beginn des Blutflusses in der Arterie pochende Geräusche durch das Stethoskop hörbar. Bei Beginn der Geräusche wird die Systole festgestellt, mit dem letzten hörbaren Ton wird die Diastole erkannt. Nach Feststellung beider Werte kann die Manschette komplett entlüftet werden.

Diese Anleitung soll dem Benutzer helfen, das Blutdruckmessen mit Stethoskop sicher und effizient anzuwenden. Sie muss mit dem Produkt aufbewahrt und ggf. weitergegeben werden.

Das Gerät muss entsprechend den in dieser Anleitung enthaltenen Verfahren verwendet werden und darf nicht für andere Zwecke eingesetzt/benutzt werden.

Lesen Sie diese Anleitung sorgfältig durch, bevor Sie das Gerät verwenden.

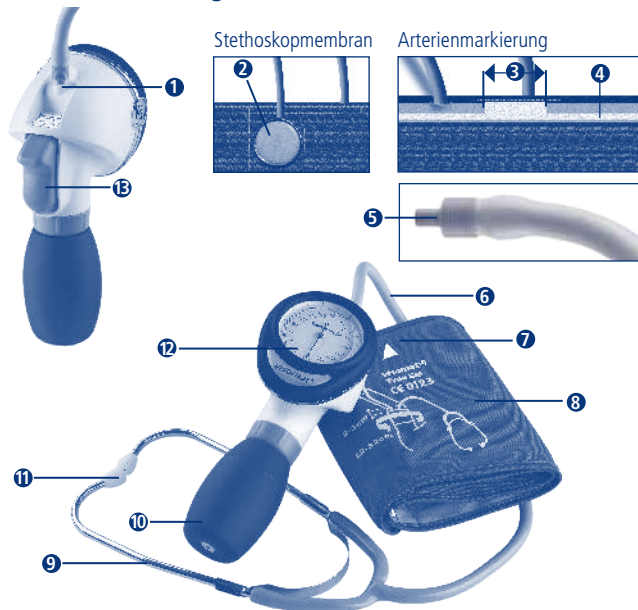
1. Wichtige Patientenhinweise

- Blutdruckmessungen an Kindern und Schwangeren bedürfen besonderer Kenntnisse! Konsultieren Sie Ihren Arzt, wenn Sie den Blutdruck eines Kindes oder einer Schwangeren messen möchten.
- Das Gerät verfügt über keine Druckbegrenzung bei 150 mmHg und sollte deshalb bei Säuglingen nur von medizinischen Fachkreisen angewendet werden!
- Die mitgelieferte Standardmanschette ist auf einen Oberarmumfang von 22–32 cm ausgelegt. Für größere und kleinere Armumfänge stehen spezielle Manschetten zur Verfügung, (Seite DE-15 Zubehör).
- Auf keinen Fall darf die Manschette auf oder über einer kritischen Stelle, z.B. Wunde, Aneurysma etc. angelegt werden, Verletzungsgefahr! Eine Versorgung durch einen intravaskulären Zugang (Infusion) oder andere medizinische Überwachungsgeräte könnten unter Umständen unterbrochen werden.
- Durch die Luftschläuche besteht die Gefahr des Strangulierens. Gerät daher nicht unbeaufsichtigt Kindern überlassen.
- Auf der Seite einer Brustamputation bei gleichzeitiger Entfernung der Lymphknoten der Achselhöhle darf keine Blutdruckmessung erfolgen.
- Selbstmessung bedeutet noch keine Therapie. Verändern Sie auf keinen Fall von sich aus die vom Arzt verschriebene Dosierung der Arzneimittel.
- Beachten Sie vor Ihren Selbstmessungen das Kapitel „Wichtige Anwendungshinweise“ Seite DE-7.

2. Wichtige technische Hinweise

- Das Gerät darf nur mit Originalteilen betrieben werden. Bei Schäden durch fremdes Zubehör erlischt die Garantie!
- Öffnen oder verändern Sie auf keinen Fall das Gerät oder die Manschette, dies ist ein Medizinprodukt und darf nur durch autorisierte Fachkräfte geöffnet werden. Wenn das Gerät geöffnet war, muss es einer messtechnischen Kontrolle durch eine legitimierte Institution unterzogen werden.
- Die Manschette darf nur am Arm aufgepumpt werden.
- Bitte halten Sie die vorgesehenen Betriebsbedingungen zur Messung ein. Siehe Technische Daten Seite DE-14.

1. Gerätebeschreibung



- | | |
|-----------------------------------|---|
| 1 Luftanschluss | 7 Kontrollmesspeil für den Armumfang |
| 2 Stethoskopmembran | 8 Manschette |
| 3 Arterienmarkierung | 9 Ohrbügel |
| 4 Markierung für Armumfang | 10 Pumpball |
| 5 Luftstecker | 11 Ohrlieden |
| 6 Luftschlauch | 12 Manometer mit Anzeigeskala |
| | 13 Luftablassschalter |

Bedienung des Gerätes

C

2. Wichtige Anwendungshinweise

Um aussagekräftige Blutdruckwerte zu erhalten, achten Sie bitte vor und während der Messung auf nachfolgende Punkte:

- Alkohol-, Nikotin- oder Koffeingenuss mindestens eine Stunde vor dem Messen einstellen.
- Vor der Messung mindestens 5 Minuten Ruhepause. Je nach Schwere der vorangegangenen Anstrengung kann dies sogar bis zu einer Stunde erfordern.
- Die Manschettengröße ist passend zum Oberarm auszuwählen. Zu kleine Manschetten führen zur überhöhten Anzeige der Blutdruckwerte. Armumfang messen, Vergleich mit Angabe auf der Manschette!
- Oberarm frei machen, auf keinen Fall darf die Kleidung den Blutfluss in oder aus dem Arm behindern, da dies den Blutdruck an der Messstelle beeinträchtigt.
- Die Körperhaltung muss entspannt sein:
 - Setzen Sie sich dazu ganz an den Tisch (möglichste Höhe eines Esstisches, kein Couchtisch!) heran.
 - Lehnen Sie Ihren Rücken an der Stuhllehne an.
 - Legen Sie Ihren kompletten Unterarm auf, Handinnenfläche weist nach oben
 - Füße auf den Boden aufstellen, Beine nicht überkreuzen.
- Ruhe während der Messung ist ein absolutes Muss. Störbewegungen, Erschütterungen, Sprechen und starke Atmung beeinträchtigen das Messergebnis und können es verfälschen.
- Um Seitendifferenzen auszuschließen und vergleichbare Messergebnisse zu erhalten, ist es wichtig, Blutdruckmessungen immer am gleichen Arm durchzuführen. Besprechen Sie mit Ihrem Arzt, welche Seite er Ihnen für Ihre Messungen empfiehlt.
- Blutdruck ist keine feste Größe. Dieser kann sich bei Patienten innerhalb weniger Minuten um mehr als 20 mmHg nach oben oder unten verändern.

3. Anlegen der Manschette

- Oberarm freimachen.
- Schieben Sie die Manschette über den Arm, bis die Unterkante der Manschette 2-3 cm oberhalb der Armbeuge liegt (Bild 1).
- Bei Anwendung am linken Arm läuft der Luftschlauch in der Mitte der Armbeuge zum Gerät, damit ist die 4 cm lange Arterienmarkierung mittig über der Pulsstelle platziert (Bild 2).

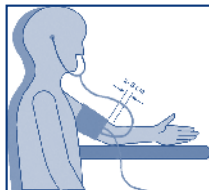


Bild 1

- Bei Anwendung am rechten Arm, muss die Manschette so weit nach links verdreht werden, bis die Arterienmarkierung auf der Pulsstelle liegt. Der Luftschlauch verläuft dann an der Innenseite des Oberarms.
- Die Manschette soll so fest anliegen, dass noch 2 Finger zwischen Arm und Manschette passen. Tipp:



Bild 2 Pulsstelle

- winkeln Sie den Arm leicht an
- der Oberarmmuskel wird leicht angespannt
- dadurch nimmt der Umfang des Armes leicht zu
- Ziehen Sie jetzt das freie Manschettenende straff und schlagen Sie es fest über den Klettverschluss.
- Prüfen Sie, ob der Pfeil auf der Manschette innerhalb der weißen Markierung für den Armumfang liegt.

Bedienung des Gerätes

C

- Führen Sie den Luftstecker der Manschette in den Luftanschluss am Gerät ein.
- Legen Sie den Arm mit der Manschette locker ausgestreckt auf einen Esstisch und halten Sie ihn während der Messung unbedingt ruhig, sprechen Sie nicht. Die Handinnenfläche weist nach oben.



4. Anlegen des Stethoskops

Legen Sie den Ohrbügel des Stethoskops so an, dass die Ohröfen fest in den Ohren sitzen. Für den einwandfreien Sitz des Stethoskops lassen sich die Röhre des Ohrbügels drehen. Drehen Sie am besten die Ohröfen leicht nach vorn.



5. Manschette aufpumpen

- Verschließen Sie das Luftablassventil, indem Sie den Luftablassschalter nach oben drücken.
- Mittels Pumpball die Manschette aufpumpen, bis der Zeiger auf der Skala einen Wert anzeigt, der etwa 30 mmHg oberhalb des zu erwartenden systolischen Blutdruckwertes liegt.
- Pumpen Sie bei unbekannten Blutdruckwerten bis ca. 250 mmHg auf. Sollten Sie dennoch deutlich pochende Geräusche im Stethoskop hören, pumpen Sie weiter, bis keine Töne mehr wahrzunehmen sind.

6. Blutdruck messen

- Drücken Sie mit dem Zeigefinger leicht den Luftablassschalter und lassen Sie dadurch langsam die Luft aus der Manschette.
- Der Zeiger des Manometers läuft langsam zurück. Durch die Veränderung des Luftablassschalters kann die Luftablassgeschwindigkeit variiert werden. (Empfehlung der WHO: 2-3 mmHg/Sekunde) Beobachten Sie jetzt genau den Zeigerlauf auf der Skala und achten Sie auf die Geräusche, die Sie mit dem Stethoskop hören.
- Beim ersten deutlich pochenden Ton lesen Sie den systolischen Blutdruckwert auf der Skala ab und merken sich den Wert (Bild 1).
- Hören Sie auf das rhythmische Klopfen in Ihrem Stethoskop. Beim Verschwinden der Töne bzw. beim letzten hörbaren Ton lesen Sie den diastolischen Blutdruckwert auf der Skala ab und merken sich diesen ebenfalls (Bild 2).
- Drücken Sie nach dem Ablesen der Diastole den Luftablassschalter ganz durch. Sie betätigen dadurch die Schnellentlüftung, der Schalter rastet dazu ein. Nehmen Sie die Manschette nach kompletter Entlüftung ab.



Bild 1

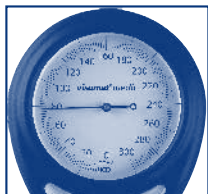


Bild 2

Was Sie über Blutdruck wissen sollten

D

1. Der systolische und diastolische Blutdruckwert

Herz- und Blutkreislauf haben die wichtige Aufgabe, alle Organe und Gewebe des Körpers ausreichend mit Blut zu versorgen und Stoffwechselprodukte abzutransportieren. Das Herz zieht sich dazu in regelmäßigem Rhythmus etwa 60-80 mal pro Minute zusammen und dehnt sich wieder aus. Der Druck des strömenden Blutes, der beim Zusammenziehen des Herzens auf die Arterienwände entsteht, wird als Systole bezeichnet. Der Druck in der darauf folgenden Erschlaffungsphase, wenn sich das Herz wieder mit Blut füllt, wird als Diastole bezeichnet. Bei Ihrer täglichen Messung ermitteln Sie beide Werte.

2. Warum Sie unterschiedliche Werte messen

Unser Blutdruck reagiert wie ein empfindliches Messinstrument auf äußere und innere Einflüsse. Schon geringfügige Änderungen können auf ihn einwirken. Das macht verständlich, dass häufig beim Arzt oder Apotheker gemessene Werte höher sind als jene, die Sie zu Hause in gewohnter Umgebung erhalten. Aber auch Wetterumschwung, Klimawechsel, körperliche und seelische Belastungen können sich auswirken.

3. Warum regelmäßig Blutdruck messen?

Auch die Tageszeit hat einen Einfluss auf die Höhe des Blutdruckes. Tagsüber sind die Werte meist höher als während der Ruhephasen in der Nacht. Einmalige und unregelmäßige Messungen sagen daher kaum etwas über den tatsächlichen Blutdruck aus. Eine zuverlässige Beurteilung ist nur möglich, wenn regelmäßig Einzelmessungen durchgeführt werden. Besprechen Sie die Messwerte mit Ihrem Arzt.

4. Was sind normale Blutdruckwerte?

Die Weltgesundheitsorganisation (WHO) hat folgende Grenzwerte in mmHg (Millimeter Hydrargyrum / Quecksilber) für die Einordnung der Blutdruckwerte zusammengestellt.

Normalwert	Grenzwert	Hochdruck
systolischer Druck ≤ 119	systolischer Druck 120–139	systolischer Druck ≥ 140
diastolischer Druck ≤ 79	diastolischer Druck 80–89	und / oder* diastolischer Druck ≥ 90

WHO 2003

* Es genügt, wenn bereits einer der Werte erhöht ist.

1. Messfehler und ihre Ursachen

Falls Sie keine Messergebnisse erhalten, überprüfen Sie bitte ob folgende Ursachen zugrunde liegen könnten. Wiederholen Sie gegebenenfalls die Messung nach einer kurzen Erholung des Blutkreislaufs im Arm, ruhen Sie dazu ca. 3-5 Minuten.

Aufgetretener Fehler	Mögliche Ursache	Abhilfe
Leise Pulstöne	Stethoskopmembran liegt nicht auf der Pulsstelle.	Stethoskopmembran neu platzieren, evtl. durch Fachhändler oder Arzt einweisen lassen.
	Schlauch geknickt.	Schlauch prüfen.
	Ohroliven verstopft.	Ohroliven reinigen.
Störgeräusche im Stethoskop	Bewegen des Armes oder des Körpers während der Messung	Bewegen Sie den Arm nicht Sprechen Sie nicht.
Manschette wird nicht aufgepumpt	Ablassventil wurde nicht verschlossen	Luftablassschalter zurückstellen.
Falsche Messwerte	Falsche Manschettengröße	Messen Sie Ihren Armumfang in der Mitte des Oberarms und vergleichen Sie diesen mit den Angaben auf der Manschette.
Ungewöhnliche Messwerte	Falsche Manschettengröße. Bewegen bzw. Sprechen während der Messung. Ruhezeit nicht eingehalten.	Bedingungen prüfen und Messung nach 3 Minuten wiederholen.

2. Kundendienst

Eine Reparatur des Gerätes darf nur durch den Hersteller oder eine ausdrücklich dazu ermächtigte Stelle erfolgen.

Bitte wenden Sie sich an:

UEBE Medical GmbH
Zum Ottersberg 9
97877 Wertheim, Deutschland
Tel.-Nr.: +49 (0) 9342/924040
Fax-Nr.: +49 (0) 9342/924080
E-mail: info@uebe.com
Internet: www.uebe.com

3. Technische Daten

Gerätetyp:	Aneroid-Blutdruckmessgerät mit Zugbügelmanschette und integriertem Stethoskop
Gewicht:	ca. 160 g ohne Manschette
Messverfahren:	Auskultatorische Messung
Mess- und Druckanzeigenbereich	0-300 mmHg
Fehlergrenzen:	Blutdruckmessung: entspricht EN ISO 81060-1 Druckmessung: ± 3 mmHg
Seriennummer:	Auf dem Gerät befindet sich eine Seriennummer SN welche das Gerät eindeutig identifiziert.
Manschetten:	Für Selbstanwender von 14-55 cm Armumfang erhältlich
	Für professionelle Anwender von 8-55 cm Armumfang erhältlich
Betriebsbedingungen:	Umgebungstemperatur 10 bis 40 °C Rel. Luftfeuchtigkeit bis 85% nicht kondensierend
Lager- und Transportbedingungen:	Umgebungstemperatur -20 bis +70 °C Rel. Luftfeuchtigkeit bis 85% nicht kondensierend
Druckablass	Manuell

4. Original-Ersatzteile und Zubehör

Folgende Original-Ersatzteile bzw. Zubehör können Sie über den Fachhandel erhalten:

Für professionelle Anwender ohne Bügel und Stethoskop:

- Manschette Typ 1 (für Armumfang 8-15 cm)
Art.Nr. 2700007 PZN 09786255
- Manschette Typ 2 (für Armumfang 14-21,5 cm)
Art.Nr. 2700005 PZN 09786261
- Manschette Typ 3 (für Armumfang 18-25 cm)
Art.Nr. 2700003 PZN 09786284
- Manschette Typ 4 (für Armumfang 26-33 cm)
Art.Nr. 2700001 PZN 09786290
- Manschette Typ 5 (für Armumfang 34-43 cm)
Art.Nr. 2700002 PZN 09786309
- Manschette Typ XXL (für Armumfang 43-55 cm)
Art.Nr. 2700008 PZN 09786315

Für Selbstanwender mit Stethoskop:

- Manschette SM (für Armumfang 22-32 cm)
Art.Nr. 2703001 PZN 05861184
- Manschette SL (für Armumfang 32-42 cm)
Art.Nr. 2703002 PZN 05861209
- Manschette SS (für Armumfang 14-21 cm)
Art.Nr. 2703005 PZN 05861244
- Manschette XXL (für Armumfang 43-55 cm)
Art.Nr. 2703008 PZN 09786249

Für weitere Ersatzteile wenden Sie sich bitte an den Kundendienst (siehe Seite DE-13).

Technische Änderungen vorbehalten.

Hersteller:

UEBE Medical GmbH
Zum Ottersberg 9
97877 Wertheim, Deutschland

5. Messtechnische Kontrolle

(vormals Eichung)

Generell wird eine messtechnische Kontrolle im Abstand von 2 Jahren empfohlen. Fachliche Benutzer sind in Deutschland allerdings gemäß „Medizinprodukte-Betreiberverordnung“ dazu angehalten. Diese kann entweder durch die UEBE Medical GmbH, eine für das Messwesen zuständige Behörde oder durch autorisierte Wartungsdienste erfolgen. Bitte beachten Sie dazu Ihre nationalen Vorgaben. Zuständige Behörden oder autorisierte Wartungsdienste erhalten auf Anforderung eine „Prüfanweisung zur messtechnischen Kontrolle“ vom Hersteller. Achtung: Ohne Erlaubnis des Herstellers dürfen an diesem Gerät keine Veränderungen, z.B. Öffnen des Gerätes vorgenommen werden.

Allgemeine Bestimmungen

F

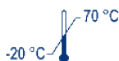
1. Zeichenerklärung



Dieses Produkt hält die Richtlinie 93/42/EWG des Rates vom 5. September 2007 über Medizinprodukte und trägt das Zeichen CE 0123 (TÜV SÜD Product Service GmbH).



Gebrauchsanweisung beachten



Lager- und Transportbedingungen
Umgebungstemperatur -20 bis +70 °C



vor Feuchtigkeit schützen
Rel. Luftfeuchtigkeit bis 85%



Trocken halten



Hersteller

Pflege des Gerätes

- Das Gerät enthält empfindliche Teile und muss vor starken Temperaturschwankungen, Luftfeuchtigkeit, Staub und direktem Sonnenlicht geschützt werden.
- Achten Sie bei der Aufbewahrung darauf, dass keine schweren Gegenstände auf dem Gerät oder auf der Manschette liegen und dass der Luftschlauch nicht geknickt wird.
- Das Gerät ist nicht stoß- oder schlagfest. Wir empfehlen nach größeren Stürzen oder Schlägen die Unversehrtheit und Genauigkeit überprüfen zu lassen.
- Das Gerät ist nicht wasserdicht.
- Falls das Gerät bei der Benutzung verschmutzt, verwenden Sie ein weiches, trockenes Tuch, um das Gerät zu reinigen. Verwenden Sie kein Benzin, Verdünner oder andere starke Lösungsmittel.
- Manschette nicht schrubben oder in der Maschine waschen. Falls die Manschette bei der Benutzung verschmutzt, verwenden zur Reinigung ein synthetisches Reinigungsmittel und reiben Sie die Oberfläche sanft.
- Wenn das Gerät geöffnet war, muss es einer messtechnischen Kontrolle durch eine autorisierte Institution unterzogen werden.
- Vergewissern Sie sich, dass keine Flüssigkeit in den Luftschlauch gelangt. Gründlich trocknen lassen.

Garantie

H

Garantieleistungen

Das Gerät wurde mit aller Sorgfalt hergestellt und geprüft. Für den Fall, dass es trotzdem bei Auslieferung Mängel aufweisen sollte, geben wir eine Garantie zu den nachfolgenden Konditionen:

1. Während der Garantiezeit von 3 Jahren ab Kaufdatum beheben wir solche Mängel nach unserer Wahl und auf unsere Kosten in unserem Werk durch Reparatur oder Ersatzlieferung eines mangelfreien Gerätes. Die Kosten der Rücksendung des Gerätes in unser Werk trägt der Einsender. Unfrei zurück gesendete Reklamationen werden von UEBE nicht angenommen.
2. Nicht unter die Garantie fällt die normale Abnutzung von Verschleißteilen sowie Schäden, die durch Nichtbeachtung der Gebrauchsanleitung, unsachgemäße Handhabung (z.B. ungeeignete Stromquellen, Bruch, ausgelaufene Batterien) und/oder Demontage des Gerätes durch den Käufer entstehen. Ferner werden durch die Garantie keine Schadenersatzansprüche gegen uns begründet.
3. Garantieansprüche können nur in der Garantiezeit und durch Vorlage des Kaufbeleges geltend gemacht werden. Im Garantiefall ist das Gerät zusammen mit dem Kaufbeleg und Beschreibung der Reklamation zu senden an

UEBE Medical GmbH
Service-Center
Zum Ottersberg 9
97877 Wertheim
Deutschland

Die Kosten der Rücksendung des Gerätes in unser Werk trägt der Einsender. Unfrei zurück gesendete Reklamationen werden von UEBE nicht angenommen.

4. Die gesetzlichen Mängelansprüche des Käufers gegen den Verkäufer gemäß § 437 BGB werden durch die Garantie nicht eingeschränkt.

Bitte beachten Sie: Im Garantiefall unbedingt den Kaufbeleg beilegen.

Table of contents

A	Intended use	21
B	Safety instructions	
1.	Important patient instructions	22
2.	Important technical details	23
C	Operating the unit	
1.	Unit description	24
2.	Important instructions for use	25
3.	Attaching the cuff	26
4.	Fitting the stethoscope	27
5.	Inflating the cuff	27
6.	Measuring blood pressure	28
D	What you should know about blood pressure	
1.	Systolic and diastolic blood pressure values	29
2.	Reasons for measuring different values	29
3.	Why you should measure blood pressure regularly	29
4.	What are normal values for blood pressure?	29
E	Technical information	
1.	Measuring errors and their causes	30
2.	Customer service	31
3.	Technical data	32
4.	Original spare parts and accessories	33
5.	Metrological inspection	34
F	General provisions	
1.	Explanation of symbols	35
G	Maintaining the unit	36
H	Warranty	37

Intended use

A

Thank you for choosing the visomat® medic upper-arm blood pressure monitor (also referred to in the following as the unit).

It's determined for measuring blood pressure and pulse at the upper arm, those of people. This unit is recommended for patients with unstable blood pressure for domestic self administration blood pressure control and treatment support. It is suitable for patients with cardiac arrhythmia.

The unit is designed for auscultatory measurement of the systolic and diastolic blood pressure on the upper arm.

The process of inflating the cuff using the pump ball cuts off the blood flow in the upper-arm artery. During the deflation process thumping sounds can be heard through the stethoscope when the blood starts flowing in the artery again. Systole is determined when the noises begin, and diastole is determined with the last audible sound. The cuff can be fully deflated when both values have been determined.

These instructions are intended to help the user to use the blood pressure monitor and stethoscope safely and efficiently. They must be kept with the product and forwarded, if applicable.

The unit must be used in accordance with the procedures contained in these instructions and must not be used for other purposes.

Please read these instructions carefully before using the unit.

1. Important patient instructions

- Blood-pressure measurements on children and pregnant women require specialist knowledge! Please consult your doctor if you wish to measure the blood pressure of a child or a pregnant woman.
- The device does not have any pressure limitation at 150 mmHg and should therefore only be used for infants by medical experts.
- The supplied standard cuff is designed for an upper-arm circumference of 22-32 cm. Special cuffs are available for larger and smaller arm circumferences (Page EN-33).
- Do not under any circumstances place the cuff on or over any critical point, e.g. wound, aneurysm, etc. Risk of injuries! The supply via an intravascular access (infusion) or other medical monitoring devices might be interrupted.
- The airhoses pose a risk of strangulation. It should therefore be kept out of the reach of children at all times.
- If you have had a mastectomy, do not measure blood pressure on the side of the body where the breast has been removed together with the lymph nodes from the armpit.
- Measuring your own blood pressure does not constitute treatment. Do not modify of your own accord the dosage of drugs/medication prescribed by your doctor.
- Please refer to the chapter "Important instructions for use" (Page EN-25) before conducting any measurements yourself.

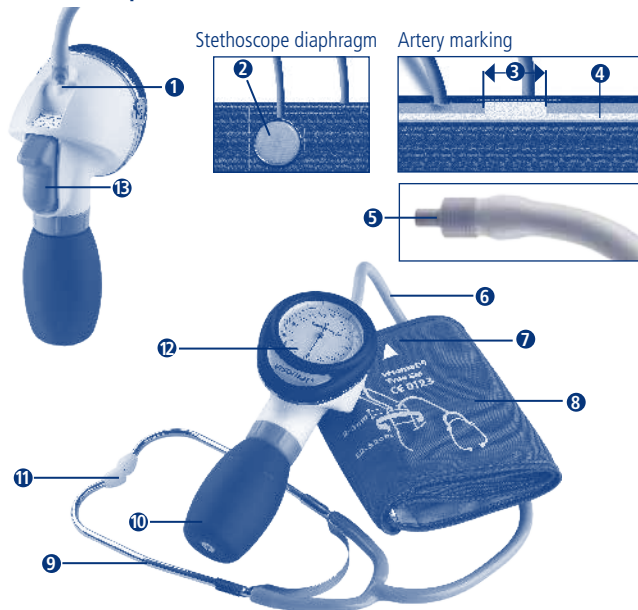
Safety instructions

B

2. Important technical details

- The unit must only be operated with original parts. The warranty will be invalidated if the unit is damaged by non-approved accessories!
- Never open or modify the unit or the cuff - this is a medical device and may only be opened by authorised specialists. If the unit has been opened, it must be subjected to a metrological inspection by an authorised institution.
- The cuff may be inflated on the arm only.
- Please comply with the specified operating conditions for measurement. See Technical data, Page EN-32.

1. Unit description



- | | |
|---------------------------------|---|
| 1 Air socket | 7 Check measurement arrow for arm circumference |
| 2 Stethoscope diaphragm | 8 Cuff |
| 3 Artery marking | 9 Ear clip |
| 4 Marking for arm circumference | 10 Pump ball |
| 5 Air connector | 11 Earpieces |
| 6 Air hose | 12 Pressure gauge with display dial |
| | 13 Deflating button |

Operating the unit

C

2. Important instructions for use

For a representative blood pressure value, please observe the following points both before and while taking the measurement:

- Refrain from drinking alcoholic or caffeinated beverages and smoking at least one hour before measuring.
- Please rest at least 5 minutes before measuring. Depending on the previous degree of stress/exertion, this can even require up to one hour.
- The cuff size has to be selected in accordance with the upper arm. Cuffs that are too small result in excessive blood pressure values. Measure the arm circumference and compare value to data on cuff!
- Expose the upper arm, the clothes must not impair the blood flow in or from the arm as this influences the blood pressure at the measurement point.
- Body posture must be relaxed:
 - For this purpose, sit at a table (if possible the height of a dining table, not a coffee table!).
 - Rest your back against the backrest of the chair.
 - Lay down your lower arm completely, with the palm of your hand facing upwards.
 - Place your feet on the floor and do not cross your legs.
- It is absolutely essential to sit still and remain quiet. Irregular movements, vibrations (shaking), talking and breathing heavily will affect and may even falsify the measurement.
- In order to rule out differences between left and right and to obtain comparable measurement results, it is important always to take blood pressure measurements on the same arm. Ask your doctor which arm he/she recommends you take your measurements on.
- Blood pressure is not a fixed value. It may fluctuate upwards or downwards by more than 20 mmHg on patients within a few minutes.

3. Attaching the cuff

- Expose the upper arm.
- Push the cuff onto the arm until the lower edge of the cuff is 2-3 cm above the crook of the arm (Fig. 1).
- When using the unit on the left arm the air hose runs to the unit through the middle of the crook of the arm so that the 4 cm long artery marking is located centrally above the pulse position (Fig. 2).
- When using the unit on the right arm the cuff must be rotated to the left until the artery marking is on the pulse position. The air hose then runs along the inner side of the upper arm.
- The cuff should be tightened to such an extent that 2 fingers can still be inserted between arm and cuff. Tip:
 - Angle the arm slightly
 - The upper arm muscle is tensioned slightly
 - This increases the circumference of the arm slightly
- Now pull the free cuff end tight and flip it back tightly above the Velcro fastener.
- Check whether the arrow on the cuff is within the white marking for the arm circumference.

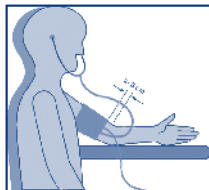


Fig. 1



Fig. 2: Pulse position

Operating the unit

C

- Insert the air connector of the cuff into the air socket on the unit.
- Relax and lay your extended arm with the cuff on the dining table and do not move it during the measurement; do not talk. Make sure the palm of your hand is facing upwards.



4. Fitting the stethoscope

Fit the ear clip of the stethoscope so that the earpieces are firmly positioned in the ears. For a perfect stethoscope fit, turn the arms of the ear clip. It is recommended to turn the earpieces forwards slightly.



5. Inflating the cuff

- Close the air deflating valve by pressing the air deflating switch upwards.
- Using the pump ball, inflate the cuff until the needle on the dial indicates a value which is approx. 30 mmHg above the systolic blood-pressure value to be expected.
- If blood-pressure values are not known, inflate the cuff to approx. 250 mmHg. However, if you can clearly hear thumping sounds in the stethoscope, continue inflating until no more sounds can be heard.

6. Measuring blood pressure

- Using your index finger, gently press the air deflating switch and allow the air to escape slowly from the cuff.

- The pressure-gauge needle moves back slowly. You can vary the air deflation rate by adjusting the air deflating switch. (Recommendation of the WHO: 2-3 mmHg/second)

Now observe exactly the needle excursion on the dial and listen out for the noises which you can hear through the stethoscope.

- On hearing the first clearly thumping sound, read off the systolic blood-pressure value on the dial and make a note of the reading (Fig. 1).
- Listen out for rhythmic knocking in your stethoscope. When the sounds stop or at the moment of the last audible sound, read off the diastolic blood-pressure value on the dial and make a note of this reading too (Fig. 2).
- Press down the air deflating switch fully after taking the diastole reading. This initiates rapid deflation, the switch locking into place for this purpose. Remove the cuff after it has deflated fully.



Fig. 1

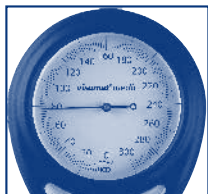


Fig. 2:

What you should know about blood pressure

D

1. Systolic and diastolic blood pressure values

The cardiovascular system has the important function of supplying all organs and tissues in the body with sufficient amounts of blood and of transporting metabolites. For this, the heart contracts and expands at a regular rate of about 60 to 80 times per minute. The pressure of the flowing blood on the artery walls caused by the heart contracting is termed systolic. The pressure in the ensuing relaxation phase, when the heart refills with blood, is termed diastolic. During daily measurement you determine both values.

2. Reasons for measuring different values

Our blood pressure responds to internal and external influences like a sensitive measuring instrument. It can be affected by even slight changes. This explains why often values measured with the doctor or pharmacist are higher than those measured at home in the environment you are used to. Changes in the weather, climate changes, or physical or psychological stress can have effects as well.

3. Why you should measure blood pressure regularly

Even the time of day has an influence on your blood pressure. During the day the values are generally higher than during the periods of rest at night. One-off and irregular measurements therefore say little about your actual blood pressure. A reliable assessment is possible only when measurements are taken regularly. Discuss the measurement values with your doctor.

4. What are normal values for blood pressure?

The World Health Organisation (WHO) established the following limits in mmHg (millimetre hydrargyrum / mercury) to classify the blood pressure values.

Normal value	Limit	High pressure
systolic pressure ≤ 119	systolic pressure 120–139	systolic pressure ≥ 140 and/or*
diastolic pressure ≤ 79	diastolic pressure 80–89	diastolic pressure ≥ 90

WHO 2003

* It is sufficient if one of the values is too high.

1. Measuring errors and their causes

If you fail to get any measurement results, please check for the following possible causes.

If necessary, repeat measurement after the circulation in the arm has been allowed to recover for a brief period; rest approx. 3-5 minutes for this purpose.

Failure encountered	Possible cause	Corrective action
Quiet pulse sounds	Stethoscope diaphragm not lying on the pulse position.	Reposition the stethoscope diaphragm; if necessary, have your specialised dealer or doctor show you how to do this.
	tube kinked.	Check tube.
	Earpieces clogged.	Clean earpieces.
Interference noise in the stethoscope	Movement of arm or body during measurement.	Do not move your arm, do not talk.
Cuff is not inflated	Deflating valve was not closed.	Reset the air deflating switch.
Incorrect measured values	Incorrect cuff size.	Measure your arm circumference in the middle of the upper arm and compare this with the details given on the cuff.
Unusual measured values	Incorrect cuff size. Movement or talking during measurement. Resting time not observed.	Check conditions and repeat measurement after 3 minutes.

2. Customer service

The unit may only be repaired by the manufacturer or by an expressly authorised organisation.

Please contact:

UEBE Medical GmbH
Zum Ottersberg 9
97877 Wertheim, Germany
Phone: +49 (0) 9342/924040
Fax: +49 (0) 9342/924080
E-mail: info@uebe.com
Internet: www.uebe.com

3. Technical data

Unit type:	Aneroid blood pressure monitor with pull-clip cuff and integrated stethoscope
Weight:	approx. 160 g without cuff
Measurement procedure:	Auscultatory measurement
Measurement and pressure-display range	0-300 mmHg
Error limits:	Blood pressure measurement: corresponds to EN ISO 81060-1 Pressure measurement: ± 3 mmHg
Serial number:	The unit bears a serial number SN which provides clear identification.
Cuff:	Available for private users from an arm circumference of 14-55 cm
	Available for professional users from an arm circumference of 8-55 cm
Operating conditions:	Ambient temperature 10 to 40 °C Relative humidity up to 85%, non-condensing
Storage and transportation conditions:	Ambient temperature -20 to +70 °C Relative humidity up to 85%, non-condensing
Deflation	Manual

4. Original spare parts and accessories

The following original spare parts and accessories are available from specialist dealers:

Available for professional users without Ring and stethoscope:

- Cuff type 1 (for arm circumference 8-15 cm)
Part no. 2700007 PZN 09786255
- Cuff type 2 (for arm circumference 14-21,5 cm)
Part no. 2700005 PZN 09786261
- Cuff type 3 (for arm circumference 18-25 cm)
Part no. 2700003 PZN 09786284
- Cuff type 4 (for arm circumference 26-33 cm)
Part no. 2700001 PZN 09786290
- Cuff type 5 (for arm circumference 34-43 cm)
Part no. 2700002 PZN 09786309
- Cuff type XXL (for arm circumference 43-55 cm)
Part no. 2700008 PZN 09786315

Available for private users with stethoscope:

- Cuff SM (for arm circumference 22-32 cm)
Part no. 2703001 PZN 05861184
- Cuff SL (for arm circumference 32-42 cm)
Part no. 2703002 PZN 05861209
- Cuff SS (for arm circumference 14-21 cm)
Part no. 2703005 PZN 05861244
- Cuff XXL (for arm circumference 43-55 cm)
Part no. 2703008 PZN 09786249

For further spare parts, please contact Customer Service (see Page EN-31).

Subject to technical modifications.

Manufacturer:

UEBE Medical GmbH
Zum Ottersberg 9
97877 Wertheim, Germany

5. Metrological inspection

(previously calibration)

Basically, a metrological inspection is recommended at intervals of 2 years. However, professional users in Germany have to comply with the aforementioned according to the "Regulation for Operators of Medical Devices". This can be implemented either by UEBE Medical GmbH, an authority responsible for metrology, or authorised maintenance services. For this, please observe your national provisions. Upon request, responsible authorities or authorised maintenance services receive a "Test instruction for metrological inspection" from the manufacturer. Important: No modifications, e.g. opening the unit, may be made to this unit without the manufacturer's prior permission.

General provisions

F

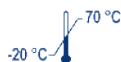
1. Explanation of symbols



This product complies with the Council Directive 93/42/EC from 5 September 2007 regarding medical devices and bears the mark CE 0123 (TÜV SÜD Product Service GmbH).



Please observe instructions for use



Storage and transportation conditions
Ambient temperature -20 to +70 °C



Protect against moisture/humidity
Rel. air humidity up to 85%



Keep dry



Manufacturer

Maintaining the unit

- The unit contains sensitive parts and must be protected against strong variations in temperature, air humidity, dust and direct sunlight.
- Make sure when storing the unit that no heavy objects are left lying on the unit or on the cuff and that the air hose is not kinked.
- The unit is neither impact-resistant nor shock-proof. We recommend that you have the intactness and accuracy of the unit checked after heavier falls or impacts.
- The unit is not water-proof.
- If the unit becomes dirty during use, use a soft, dry cloth to clean the unit. Do not use benzene, thinners or other strong solvents.
- Do not scrub or machine-wash the cuff. If the cuff gets dirty during use, use a synthetic cleaner and softly rub the surface.
- If the unit has been opened, it must be subjected to a metrological inspection conducted by an authorised organisation.
- Make sure that liquid cannot get into the air hose. Dry thoroughly.

Warranty

H

Warranty furnished

The device has been manufactured and tested with great care. However, in the unlikely event of a defect being detected after delivery, we provide warranty in accordance with the following terms and conditions:

1. During the warranty period of 3 years from the date of purchase we reserve the right either to repair any such defect at our expense or to supply a perfect replacement unit. The cost of returning the unit to our factory shall be borne by the sender. UEBE shall refuse to accept return deliveries that have not been paid for by the sender.
2. Excluded from the warranty are parts subject to normal wear and tear as well as damage caused by non-compliance with the instructions for use, improper handling (e.g. unsuitable power sources, breakages, leaking batteries) and/or disassembly of the unit by the purchaser. Furthermore, no claims for damages against us are substantiated by the warranty.
3. Warranty claims can only be advanced in the warranty period and by presenting proof of purchase. In the event of a warranty claim, the unit must be sent to the following address together with the proof of purchase and a description of the complaint:

UEBE Medical GmbH
Service-Center
Zum Ottersberg 9
97877 Wertheim
Germany

The cost of returning the unit to our factory shall be borne by the sender. UEBE shall refuse to accept return deliveries that have not been paid for by the sender.

4. In the case of defectiveness of the goods, the contractual rights of the purchaser to claim against the seller in accordance with § 437 German Civil Code are not limited by the warranty.

Please note: In the event of a warranty claim it is essential to attach the proof of purchase.

Sommaire

A	Utilisation conforme	39
B	Consignes de sécurité	
1.	Instructions importantes pour le patient	40
2.	Remarques techniques importantes	41
C	Utilisation de l'appareil	
1.	Description de l'appareil	42
2.	Conseils importants d'utilisation	43
3.	Pose du brassard	44
4.	Pose du stéthoscope	45
5.	Gonflage du brassard	45
6.	Mesurer la pression artérielle	46
D	Ce qu'il faut savoir sur la pression artérielle	
1.	La valeur systolique et diastolique de la pression artérielle	47
2.	Pourquoi mesurer deux valeurs différentes ?	47
3.	Pourquoi mesurer régulièrement la pression artérielle ?	47
4.	Quelles sont les valeurs normales de la pression artérielle ?	47
E	Informations techniques	
1.	Causes des mesures erronées	48
2.	Service après-vente	49
3.	Caractéristiques techniques	50
4.	Pièces de rechange authentiques et accessoires	51
5.	Contrôles métrologique	52
F	Généralités	
1.	Explication des symboles	53
G	Entretien de l'appareil	54
H	Garantie	55

Utilisation conforme

A

Nous vous remercions d'avoir choisi le tensiomètre à bras visomat® medic (nommé appareil dans le présent mode d'emploi).

L'appareil est conçu pour la mesure de la pression artérielle et du pouls au bras chez les personnes. Il est recommandé aux patients présentant des valeurs de pression artérielle instables. Contrôle de la pression artérielle et soutien thérapeutique en usage domestique. Il convient pour les patients présentant des troubles du rythme cardiaque.

L'appareil est conçu pour une mesure auscultatoire de la pression artérielle systolique et diastolique au bras.

Le brassard est gonflé à l'aide de la poire et comprime l'artère brachiale. Pendant la décompression, le pouls émet dans l'artère des bruits perceptibles au stéthoscope. La valeur systolique est déterminée à l'apparition des bruits et la valeur diastolique à la disparition des bruits perceptibles. Une fois ces deux valeurs déterminées, on peut dégonfler entièrement le brassard.

Ce mode d'emploi a pour objectif d'aider l'utilisateur à mesurer la tension artérielle avec stéthoscope de façon sûre et efficace. Il doit être conservé avec le produit et transmis le cas échéant.

L'appareil doit être utilisé conformément au processus décrit dans le mode d'emploi et ne doit pas être utilisé à d'autres fins.

Veuillez lire attentivement le mode d'emploi avant d'utiliser l'appareil.

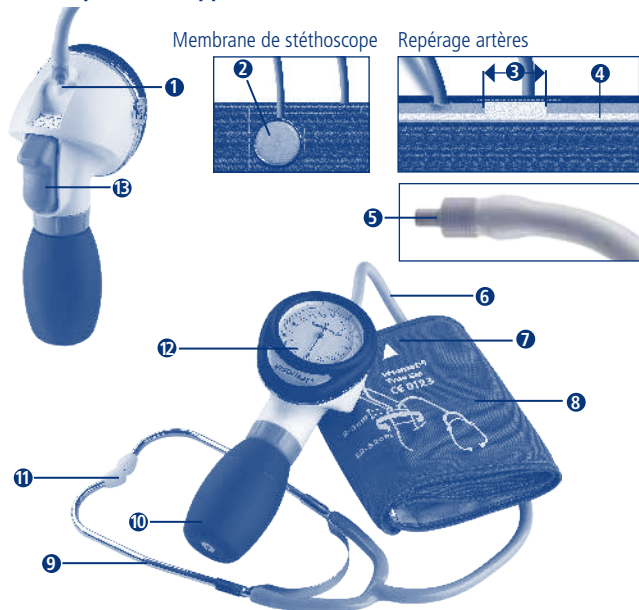
1. Instructions importantes pour le patient

- La mesure de la pression artérielle chez l'enfant et chez la femme enceinte demande des connaissances spécifiques ! Consultez votre médecin si vous souhaitez mesurer la pression artérielle d'un enfant ou d'une femme enceinte.
- L'appareil ne dispose d'aucune limite de pression à 150 mmHg et ne doit donc être utilisé chez les nourrissons que par des médecins spécialisés !
- Le brassard standard est conçu pour une circonférence de bras de 22-32 cm. D'autres tailles sont disponibles, voir accessoires page FR-51.
- Le brassard ne doit jamais être placé sur un endroit critique, par ex. une plaie, un anévrisme etc. Risque de blessure ! Selon les circonstances, le flux par voie intraveineuse (perfusion) pourrait être interrompu ; de même pour tout autre système de surveillance.
- Risque de strangulation avec le tuyaux d'arrivée l'air. Ne pas laisser l'appareil à la portée des enfants.
- Dans le cas d'une ablation du sein et des ganglions lymphatiques, ne pas mesurer la pression artérielle au bras du côté de l'opération.
- L'automesure de la tension ne constitue aucun traitement. Aussi, ne modifiez en aucun cas le dosage des médicaments prescrits par votre médecin.
- Avant de procéder à la mesure, lisez de chapitre « Conseils importants d'utilisation » page FR-43.

2. Remarques techniques importantes

- L'appareil doit être utilisé uniquement avec des pièces authentiques. Les dommages causés par l'utilisation de pièces de fabricants tiers ne sont pas couverts par la garantie!
- N'ouvrez jamais et ne modifiez jamais l'appareil ou le brassard ! Il s'agit d'un appareil médical, toute manipulation doit être réalisée par un personnel spécialisé agréé. Au cas où l'appareil aurait été ouvert, un contrôle métrologique doit être effectué par un institut agréé.
- Le brassard est destiné à être gonflé sur le bras uniquement.
- Veuillez respecter les conditions d'utilisation prévues pour de la mesure. Se reporter aux détails techniques page FR-50.

1. Description de l'appareil



- | | |
|--|--|
| 1 Raccord air | 7 Flèche de repère pour adaptation à la circonférence du bras |
| 2 Membrane de stéthoscope | 8 Brassard |
| 3 Repérage artères | 9 Tubes auriculaires |
| 4 Repérage pour circonférence du bras | 10 Poire |
| 5 Fiche d'air | 11 Embouts auriculaires |
| 6 Tubulure d'air | 12 Manomètre avec cadran gradué |
| | 13 Gâchette de décompression |

Utilisation de l'appareil

C

2. Conseils importants d'utilisation

Afin d'obtenir des valeurs de tension artérielle pertinentes, veuillez prêter attention aux points suivants avant et pendant la prise des mesures :

- Ne pas absorber d'alcool, de nicotine ni de caféine au moins une heure avant la mesure.
- Avant la mesure, attendre au moins 5 minutes au calme. Cette durée peut même s'étendre jusqu'à une heure suivant les efforts réalisés auparavant.
- La taille du brassard doit être adaptée à la circonférence du bras. Un brassard trop petit peut engendrer une valeur excessive de la tension artérielle affichée. Mesurer la circonférence du bras, et la comparer avec les données sur le brassard!
- Prendre la mesure sur le bras nu. Les vêtements ne doivent en aucun cas gêner la circulation sanguine dans le bras, ce qui fausserait la tension au point de mesure.
- Détendez-vous :
 - Asseyez-vous à une table (si possible à une table haute, pas à une table basse).
 - Appuyez votre dos contre le dossier de la chaise.
 - Posez entièrement l'avant-bras sur la table, la paume de la main vers le haut.
 - Posez les pieds par terre, ne croisez pas les jambes.
- Il est impératif de ne pas bouger pendant toute la mesure. Évitez les mouvements, les chocs, de parler ou de respirer fort et tout ce qui pourrait influencer le résultat de la mesure.
- Afin d'éviter d'éventuelles différences dans les résultats de mesure entre le bras droit ou le bras gauche et de garantir des résultats comparables, il est recommandé de mesurer la pression artérielle toujours sur le même bras. Demandez à votre médecin quel bras il vous conseille pour la mesure.
- La valeur de tension n'est pas une valeur fixe. Chez certains patients, elle peut varier de plus ou moins 20mmHg en quelques minutes.

3. Pose du brassard

- Dégager la partie supérieure du bras.
- Enfilez le brassard autour du bras jusqu'à ce que le bord inférieur se trouve 2 à 3 cm au dessus du coude (illustration 1).
- Si le brassard est appliqué autour du bras gauche, le tuyau à air est posé dans le pli du bras en direction de l'appareil et le repérage de l'artère de 4 cm de long se trouve alors au dessus du pouls (illustration 2).

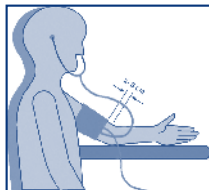


Illustration 1

- Si le brassard est appliqué autour du bras droit, faites pivoter le brassard vers la gauche jusqu'à ce que le repérage de l'artère soit sur la position du pouls. Le tuyau se retrouve alors à l'intérieur du bras.



Illustration 2 Position du pouls

- Fermez le brassard fermement mais de manière à pouvoir encore passer deux doigts entre le bras et le brassard. Recommandation:
 - Pliez légèrement le bras
 - Le muscle du bras supérieur est légèrement tendu
 - ce qui augmente légèrement la circonférence du bras.
- À présent, ajustez le brassard et fixer le Velcro.
- Vérifiez que la flèche sur le brassard se trouve dans la zone de marquage située sur le bord du brassard.

Utilisation de l'appareil

C

- Branchez le tuyau du brassard dans la prise d'air de l'appareil.
- Posez le bras du brassard tendu mais décontracté sur une table de salle à manger. Ne bougez pas durant la mesure. Ne parlez pas. La paume de la main est tournée vers le haut.



4. Pose du stéthoscope

Placez le stéthoscope de manière à ce que les embouts auriculaires soient insérés convenablement dans les oreilles. Les tubes du stéthoscope pivotent pour faciliter le positionnement. Ajustez en faisant pivoter légèrement les tubes auriculaires vers l'avant.



5. Gonflage du brassard

- Fermer la valve de décompression en appuyant sur la gâchette vers le haut.
- Gonfler le brassard avec la poire jusqu'à lecture sur le cadran d'une valeur supérieure d'environ 30 mm Hg par rapport à la valeur de tension systolique attendue.
- Si les valeurs de tension ne sont pas connues, gonfler le brassard jusqu'à environ 250 mmHg. Si, toutefois, vous continuez à percevoir des battements dans le stéthoscope, gonflez jusqu'à ce que tout battement disparaisse.

6. Mesurer la pression artérielle

- Appuyez légèrement avec l'index sur la gâchette de décompression ; le brassard se dégonfle lentement.
- L'aiguille du manomètre redescend lentement. La vitesse de décompression se règle à l'aide de la gâchette de décompression. (Recommandation de l'OMS : 2-3 mmHg/sec). Observez attentivement l'aiguille sur le cadran et écoutez les bruits dans le stéthoscope.
- Dès que vous entendez clairement un bruit de battement, lisez sur le cadran la valeur de tension systolique à ce moment là et retenez la valeur (Ill. 1).
- Ecoutez les battements réguliers dans le stéthoscope. Lorsque ceux-ci disparaissent, attendez de percevoir le dernier bruit pour lire sur le cadran la valeur de pression diastolique. Retenez également cette valeur (Ill. 2).
- Lorsque vous avez lu la valeur diastolique, appuyez sur la gâchette de décompression pour décompresser rapidement. La gâchette s'enclenche. Retirez le brassard après décompression totale.



Illustration 1

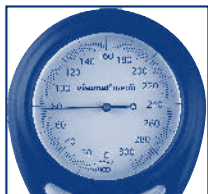


Illustration 2

Ce qu'il faut savoir sur la pression artérielle

D

1. La valeur systolique et diastolique de la pression artérielle

Le cœur et la circulation sanguine ont pour rôle essentiel d'irriguer tous les organes et les tissus et d'éliminer de l'organisme les produits issus du métabolisme. Le cœur se contracte et se dilate environ 60 à 80 fois par minute à un rythme régulier. La pression du sang exercée sur les parois artérielles pendant la phase de contraction du cœur est appelée « systole ». La pression générée pendant la phase de relâchement, lorsque le cœur se remplit à nouveau de sang, est appelée « diastole ». La mesure quotidienne de la pression artérielle permet de calculer les pressions systolique et diastolique.

2. Pourquoi mesurer ces deux valeurs différentes ?

La pression artérielle réagit en fonction des facteurs externes et internes, un peu comme un instrument de mesure sensible. Les moindres changements peuvent influencer sur la pression artérielle. Ceci explique pourquoi les mesures effectuées chez le médecin ou le pharmacien peuvent être plus élevées que celles effectuées à la maison, dans un environnement familial. Mais aussi les changements de température ou climatiques, le stress physique ou psychologique peuvent avoir un impact.

3. Pourquoi mesurer régulièrement la pression artérielle ?

La pression artérielle varie au cours de la journée et le moment auquel vous effectuez la mesure influe sur le résultat. La pression artérielle est généralement plus élevée dans la journée que la nuit, période de repos. Des valeurs singulières et ou exceptionnelles n'indiquent en aucun cas la véritable pression artérielle. Pour évaluer la pression artérielle de façon fiable, il est donc important de procéder à des mesures régulières.

4. Quelles sont les valeurs normales de la pression artérielle ?

L'Organisation Mondiale de la Santé (OMS) a publié un tableau de classification des valeurs limites de la pression artérielle (millimètre Hydrargyre / mercure)

Valeurs normales	Valeurs limites	Hypertension
Pression systolique ≤ 119	Pression systolique 120-139	Pression systolique ≥ 140
Pression diastolique ≤ 79	Pression diastolique 80-89	et / ou* pression diastolique ≥ 90

OMS 2003

* il suffit qu'une seule valeur soit élevée

1. Causes des mesures erronées

Si vous n'obtenez aucun résultat, vérifiez les causes possibles. Répétez la mesure au bout d'environ 3-5 minutes pour permettre à la circulation du sang dans le bras de se stabiliser.

Affichage des erreurs	Cause possible	Résolution
Pouls à peine perceptible	La membrane du stéthoscope n'est pas exactement positionnée le pouls	Placez correctement la membrane du stéthoscope, éventuellement faites-vous expliquer la manipulation par le vendeur ou un médecin.
	Pincement au niveau de la tubulure du stéthoscope.	Vérifier la tubulure du stéthoscope
	Embouts auriculaires bouchés.	Nettoyez les embouts auriculaires.
Bruits parasites dans le stéthoscope	Vous avez bougé le bras pendant la mesure	Ne bougez pas le bras, ne parlez pas !
Le brassard ne se gonfle pas	La gâchette de décompression n'est pas fermée	Remettre la gâchette de décompression en position
Valeurs de mesures erronées	La taille du brassard ne convient pas	Mesurez la circonférence de votre bras au milieu de la partie supérieure du bras et comparez avec les instructions sur le brassard.
Valeurs de mesures inhabituelles	La taille du brassard ne convient pas. Vous avez bougé ou parlé pendant la mesure. Vous n'avez pas respecté le temps de repos minimum.	Vérifiez les conditions de mesure et répétez la mesure après une pause de 3 minutes.

2. Service après-vente

La réparation de l'appareil doit uniquement être effectuée par le fabricant ou par un service technique agréé. Veuillez vous adresser à:

UEBE Medical GmbH
Zum Ottersberg 9
97877 Wertheim, Allemagne
N° tél. : +49 (0) 9342/924040
N° Fax : +49 (0) 9342/924080
Email : info@uebe.com
Site Internet : www.uebe.com

3. Caractéristiques techniques

Type d'appareil	Tensiomètre anéroïde avec brassard étrier et stéthoscope intégré.
Poids :	env. 160 g sans brassard
Méthode de mesure	Mesure auscultatoire
Graduation	0-300 mmHg
Tolérances :	Mesure de la tension : correspond à la norme EN ISO 81060-1. Mesure de la pression : ± 3 mmHg
Numéro de série :	Sur l'appareil se trouve un numéro de série [SN] . Ce numéro permet d'identifier l'appareil.
Brassard :	Existe pour une utilisation à domicile avec tour de bras de 14 à 55 cm
	Existe pour une utilisation professionnelle avec tour de bras de 8 à 55 cm
Conditions de fonctionnement :	Température ambiante entre 10 et 40 °C. Humidité relative de l'air jusqu'à 85% non condensant
Conditions de transport et de stockage :	Température ambiante entre -20 et +70 °C. Humidité relative de l'air jusqu'à 85% non condensant
Gâchette de décompression	manuelle

4. Pièces de rechange authentiques et accessoires :

Vous pouvez vous procurer les pièces de rechange et les accessoires authentiques dans les magasins spécialisés :

Pour une utilisation professionnelle sans étrier et stéthoscope:

- Brassard type 1 (circonférence de bras 8-15 cm)
Ref. 2700007 PZN 09786255
- Brassard type 2 (circonférence de bras 14-21,5 cm)
Ref. 2700005 PZN 09786261
- Brassard type 3 (circonférence de bras 18-25 cm)
Ref. 2700003 PZN 09786284
- Brassard type 4 (circonférence de bras 26-33 cm)
Ref. 2700001 PZN 09786290
- Brassard type 5 (circonférence de bras 34-43 cm)
Ref. 2700002 PZN 09786309
- Brassard type XXL (circonférence de bras 43-55 cm)
Ref. 2700008 PZN 09786315

Pour une utilisation à domicile avec stéthoscope:

- Brassard SM (pour circonférence de bras 22-32 cm)
Ref. 2703001 PZN 05861184
- Brassard SL (pour circonférence de bras 32-42 cm)
Ref. 2703002 PZN 05861209
- Brassard SS (pour circonférence de bras 14-21 cm)
Ref. 2703005 PZN 05861244
- Brassard XXL (pour circonférence de bras 43-55 cm)
Ref. 2703008 PZN 09786249

Autres pièces de rechange sur demande auprès du SAV (voir également page FR-49)

Toutes modifications techniques réservées.

Fabricant :

UEBE Medical GmbH
Zum Ottersberg 9
97877 Wertheim, Allemagne

5. Contrôles métrologique

(anciennement calibration)

En règle générale, il est recommandé d'effectuer un contrôle métrologique des organes de mesure tous les 2 ans. En Allemagne, les utilisateurs professionnels sont tenus à ces contrôles conformément au « décret d'exploitation des dispositifs médicaux ». Les contrôles peuvent être effectués soit directement par UEBE Medical GmbH, soit par une autorité compétente ou par un service technique agréé. Tenir compte de la réglementation nationale en vigueur. Les autorités compétentes ou les services techniques agréés recevront sur demande les « spécifications pour le contrôle métrologique » du fabricant. Avertissement : toute modification de l'appareil est interdite sans l'autorisation du fabricant, par exemple ouverture de l'appareil.

Généralités

F

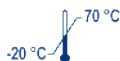
1. Explication des symboles



Ce produit satisfait à la directive 93/42/CE du conseil du 5 septembre 2007 sur les dispositifs médicaux, et porte la mention CE 0123 (TÜV SÜD Product Service GmbH).



Respectez le mode d'emploi



Conditions de conservation et de transport : température ambiante de -20 à +70°C



Protégez de l'humidité. Humidité atmosphérique admissible jusqu'à 85%.



Conservez dans un endroit sec



Fabricant

Entretien de l'appareil

- L'appareil contient des éléments sensibles et doit être protégé contre les variations importantes de température, l'humidité, la poussière et une exposition solaire directe.
- Lors du stockage, veillez à ne placer aucun objet lourd sur l'appareil ou sur le brassard et à ce que le tuyau d'air ne soit pas plié.
- L'appareil n'est pas résistant aux chocs ni aux impacts. Si l'appareil a subi des chocs importants, nous recommandons de faire vérifier le fonctionnement et la précision de l'affichage.
- L'appareil n'est pas étanche à l'eau.
- Pour nettoyer l'appareil sale, utilisez un chiffon doux et sec. N'utilisez ni benzine ni solvant ou autre détergent agressif.
- Ne pas lessiver le brassard ni le laver en machine. Si vous devez nettoyer un brassard sale, utilisez un agent détergent synthétique et frotter la surface avec précaution.
- Lorsque l'appareil a été ouvert, il doit subir un contrôle métrologique par un service technique agréé.
- Assurez-vous qu'aucun liquide ne pénètre dans le tuyau d'air. Laisser bien sécher.

Garantie

H

Garantie du fabricant

L'appareil a été fabriqué et contrôlé avec le plus grand soin. Cependant, pour le cas d'une constatation de vice à la livraison, nous accordons une garantie aux conditions suivantes:

Durant la période de garantie de 3 ans à compter de la date d'achat, nous nous réservons le droit d'éliminer les vices à notre convenance et à nos frais dans notre usine en effectuant soit une réparation soit le remplacement de l'appareil par une unité en parfait état de marche. Les frais de renvoi à l'usine sont à la charge de l'expéditeur. Les retours de livraison pour réclamation non affranchis ne seront pas acceptés par UEBE.

2. La garantie ne couvre pas l'usure des pièces d'usure ni les dommages causés par un non respect du mode d'emploi, par un maniement non conforme. (par exemple alimentation électrique non appropriée, cassure, piles non étanches) et/ou par un démontage de l'appareil effectué par l'acheteur. Par ailleurs, la garantie ne justifie aucune réclamation de dommages et intérêts.
3. Les réclamations sous garantie ne sont valables que pendant la période de garantie et sur présentation du bon d'achat. En cas de réclamation sous garantie, retourner l'appareil accompagné du bon d'achat ainsi que d'une description du vice à l'adresse suivante :

UEBE Medical GmbH , Service-Center
Zum Ottersberg 9
97877 Wertheim, Allemagne

Les frais de renvoi à l'usine sont à la charge de l'expéditeur. Les retours de livraison pour réclamation non affranchis ne seront pas acceptés par UEBE.

4. En cas de réclamation pour vice, les droits contractuels de l'acheteur contre le vendeur, conformément à l'article 437 du Code Civil allemand, ne sont pas restreints par la garantie.

Remarque : pour une réclamation sous garantie, n'oubliez pas de joindre le bon d'achat.

Indice

A	Impiego conforme alle norme	57
B	Avvertenze per la sicurezza	
1.	Avvertenze importanti per il paziente	58
2.	Avvertenze tecniche importanti	59
C	Uso dell'apparecchio	
1.	Descrizione dell'apparecchio	60
2.	Avvertenze importanti per l'uso	61
3.	Applicazione del bracciale	62
4.	Applicazione dello stetoscopio	63
5.	Gonfiaggio del bracciale	63
6.	Misurazione della pressione arteriosa	64
D	Cosa è necessario sapere sulla pressione arteriosa	
1.	Valore di pressione arteriosa sistolica e diastolica	65
2.	Perché diversi valori di misurazione	65
3.	Perché misurare regolarmente la pressione arteriosa?	65
4.	Quali sono i valori di pressione arteriosa normali?	65
E	Informazioni tecniche	
1.	Errori di misurazione e loro cause	66
2.	Assistenza Clienti	67
3.	Dati tecnici	68
4.	Ricambi originali e accessori	68
5.	Controllo metrologico	70
F	Disposizioni generali	
1.	Dichiarazione di conformità	71
G	Manutenzione dell'apparecchio	72
H	Garanzia	73

Impiego conforme alle norme

A

Grazie per avere scelto lo sfigmomanometro da braccio visomat® medic (di seguito denominato anche l'apparecchio).

L'apparecchio è destinato alla misurazione della pressione arteriosa e delle pulsazioni sulla parte superiore del braccio in persone. Il suo utilizzo è consigliato ai pazienti con pressione arteriosa labile ai fini del controllo dei valori della pressione in ambito domestico e come supporto alla terapia. È indicato per i pazienti con aritmie cardiache.

Questo apparecchio è stato concepito per la misurazione auscultatoria della pressione arteriosa sistolica e diastolica sulla parte superiore del braccio.

Con il pompaggio del bracciale il flusso del sangue viene interrotto nell'arteria superiore del braccio per mezzo di una pompetta. Durante la procedura di sgonfiaggio, con l'inizio del flusso sanguigno nell'arteria, è possibile auscultare rumori pulsanti per mezzo dello stetoscopio. Con l'inizio dei rumori, viene rilevata la sistole, con l'ultimo tono udibile viene riconosciuta la diastole. Dopo il rilevamento di entrambi i valori, il bracciale può essere sgonfiato completamente.

Le presenti istruzioni offrono un aiuto all'utente per un uso sicuro ed efficace del misuratore della pressione sanguigna con stetoscopio. Queste istruzioni devono pertanto essere conservate insieme all'apparecchio ed eventualmente essere consegnate con lo stesso.

L'apparecchio deve essere utilizzato seguendo le procedure descritte nelle presenti istruzioni e non deve essere utilizzato per scopi diversi.

Leggere attentamente le presenti istruzioni prima di utilizzare l'apparecchio.

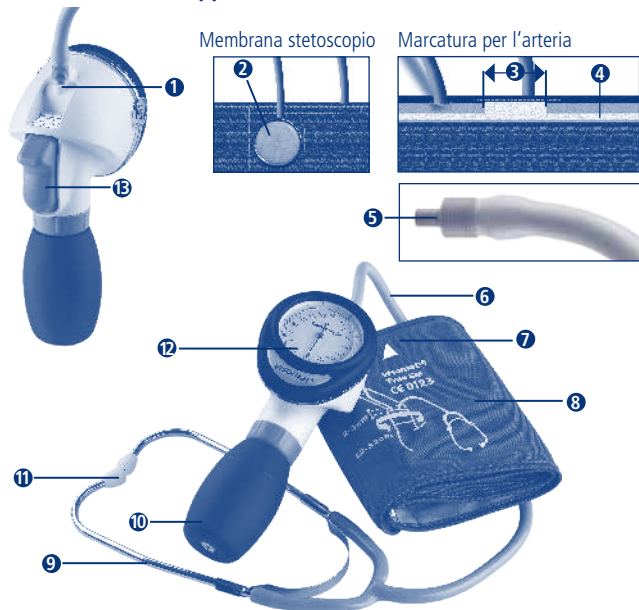
1. Avvertenze importanti per il paziente

- Le misurazioni della pressione arteriosa nei bambini e nelle donne incinte richiedono conoscenze particolari! Consultare un medico se si desidera misurare la pressione sanguigna di un bambino o di una donna incinta.
- L'apparecchio dispone di un limitatore di pressione a 150 mmHg, per cui, in caso di poppanti, dovrebbe essere utilizzato esclusivamente da professionisti del settore sanitario!
- Il bracciale standard in dotazione è adatto per una circonferenza del braccio, parte superiore, compresa tra 22 e 32 cm. Per circonferenze maggiori o inferiori sono disponibili bracciali speciali (pag. IT-68 Accessori).
- Non applicate mai il bracciale su punti critici come ad es. ferite, aneurismi, ecc. Pericolo di lesioni! In alcuni casi l'alimentazione per via intravascolare (infusione) o il funzionamento di altri dispositivi medici di controllo potrebbero essere interrotti.
- Il tubi dell'aria comporta un rischio di strangolamento. Pertanto non lasciate mai l'apparecchio incustodito in presenza di bambini.
- Non effettuare mai la misurazione sul lato del corpo in cui è stata eseguita una mastectomia con asportazione dei linfonodi ascellari.
- L'automisurazione non è una terapia. Non modificare in alcun caso il dosaggio dei farmaci prescritto dal medico.
- Prima di eseguire automisurazioni, leggere il capitolo "Avvertenze importanti per l'uso" a pagina IT-61.

2. Avvertenze tecniche importanti

- L'apparecchio deve essere utilizzato solo con parti originali. La garanzia decade in caso di danni dovuti all'uso di accessori di terzi.
- Non aprire o modificare mai l'apparecchio o il bracciale; questo è un prodotto medico e può essere aperto esclusivamente da personale specializzato autorizzato. Nel caso in cui l'apparecchio venga aperto, è necessario sottoporlo a controllo metrologico da parte di un organismo autorizzato.
- Gonfiare il bracciale solo dopo averlo applicato sul braccio.
- Osservare le condizioni d'uso previste per la misurazione. Vedere i dati tecnici a pagina IT-68.

1. Descrizione dell'apparecchio



- | | |
|---|---|
| 1 Collegamento aria | 7 Indicatore di misurazione per la circonferenza del braccio |
| 2 Membrana stetoscopio | 8 Bracciale |
| 3 Marcatura per l'arteria | 9 Auricolare |
| 4 Marcatura per la circonferenza del braccio | 10 Pompetta |
| 5 Connettore dell'aria | 11 Olivette |
| 6 Tubo flessibile dell'aria | 12 Manometro con scala |
| | 13 Tasto sfiato aria |

2. Avvertenze importanti per l'uso

Per ottenere valori di pressione sanguigna significativi, osservare i seguenti punti prima e durante la misurazione:

- Astenersi dal consumo di alcolici, nicotina o caffeina per almeno un'ora prima della misurazione.
- Prima di misurare la pressione, restare a riposo per almeno 5 minuti. A seconda dell'intensità dello sforzo fisico precedente, può essere necessaria una pausa di riposo anche di un'ora.
- La misura del bracciale deve essere scelta in base alla circonferenza della parte superiore del braccio. I bracciali stretti comportano l'indicazione di valori di pressione più elevati. Misurare la circonferenza del braccio e confrontarla con l'indicazione riportata sul bracciale!
- Liberare la parte superiore del braccio; il flusso ematico da e verso il braccio non deve mai essere ostacolato dall'abbigliamento, in quanto questo compromette la pressione arteriosa sul punto di misurazione.
- Assumere una posizione rilassata:
 - a questo scopo sedersi bene al tavolo (possibilmente a un tavolo da cucina e non da salotto!).
 - Appoggiare la schiena allo schienale della sedia.
 - Appoggiare tutto l'avambraccio con il palmo della mano rivolto verso l'alto.
 - Appoggiare i piedi a terra, senza accavallare le gambe.
- Durante la misurazione bisogna rimanere fermi e tranquilli. Anche eventuali movimenti di disturbo, sussulti, la conversazione o un atto respiratorio profondo possono compromettere il risultato della misurazione.
- Al fine di evitare eventuali differenze fra destra e sinistra e di garantire risultati equiparabili, si consiglia di misurare la pressione arteriosa sempre sullo stesso braccio. Chiedete al vostro medico quale braccio vi consiglia di utilizzare per le misurazioni.
- La pressione arteriosa non è una grandezza fissa e nei pazienti può salire o scendere di oltre 20 mmHg in pochi minuti.

3. Applicazione del bracciale

- Liberare la parte superiore del braccio.
- Infilare il bracciale sul braccio fino a quando il bordo inferiore del bracciale si trova a 2-3 cm al di sopra dell'incavo del braccio (fig.1).
- Se si usa il bracciale sul braccio sinistro, il tubo dell'aria va dal centro dell'incavo del braccio all'apparecchio in modo che il contrassegno dell'arteria lungo 4 cm si trovi centrato sul punto di misurazione del polso (fig 2).
- Se lo si usa sul braccio destro, il bracciale deve essere spostato a sinistra fino a quando il contrassegno dell'arteria si trova sul punto di misurazione del polso. Il tubo dell'aria si trova così sul lato interno della parte superiore del braccio.
- Stringere il bracciale in modo che passino ancora 2 dita tra braccio e bracciale. Consiglio:
 - piegare leggermente il braccio
 - il muscolo della parte superiore del braccio si tende leggermente
 - in questo modo, la circonferenza del braccio aumenta leggermente.
- Ora stringere bene l'estremità libera del bracciale e fissarla con la chiusura a velcro.
- Verificare che la freccia sul bracciale si trovi all'interno del contrassegno bianco che indica la circonferenza del braccio.

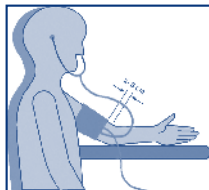


Fig. 1



Fig. 2: Punto di misurazione del polso

Uso dell'apparecchio

C

- Inserire il connettore dell'aria del bracciale nella presa d'aria dell'apparecchio.
- Stendere su un tavolo da cucina il braccio con il bracciale, tenerlo assolutamente fermo e rilassarlo durante la misurazione, non parlare. Il palmo della mano deve essere rivolto verso l'alto.



4. Applicazione dello stetoscopio

Appoggiare l'auricolare dello stetoscopio in modo che le olivette non si muovano all'interno dell'orecchio. Per garantire una perfetta applicazione dello stetoscopio è possibile ruotare i tubi dell'archetto. La cosa migliore è ruotare le olivette leggermente in avanti.



5. Gonfiaggio del bracciale

- Chiudere la valvola di sfiato premendo verso l'alto l'interruttore di sfiato.
- Tramite la pompetta gonfiare il bracciale fino a quando l'indicatore della pressione del bracciale raggiunge un valore di circa 30 mmHg oltre la pressione sistolica prevista.
- Nel caso di valori di pressione sconosciuti, pompare fino a circa 250 mmHg. Se, nonostante ciò si dovessero avvertire chiaramente dei rumori pulsanti nello stetoscopio, continuare a pompare fino a quando non si distinguerà più alcun tono.

6. Misurazione della pressione arteriosa

- Con l'indice premere leggermente l'interruttore di sfiato lasciando così defluire lentamente l'aria dal bracciale.
- L'indicatore del manometro tornerà lentamente indietro. Modificando l'interruttore di sfiato è possibile variare la velocità dello sfiato. (Consiglio della OMS: 2-3 mmHg/secondo) Ora osservare attentamente il percorso dell'indicatore e ascoltare con attenzione i rumori provenienti dallo stetoscopio.
- Al primo chiaro rumore pulsante, leggere il valore sistolico della pressione sanguigna sull'indicatore, prendendo nota del valore (fig. 1).
- Ascoltare attentamente il battito ritmico nello stetoscopio. Quando scompaiono i toni, ovvero all'ultimo tono avvertibile, leggere il valore sanguigno diastolico sull'indicatore e prendere nota anche di questo dato (fig. 2).
- Dopo la lettura della diastola, premere a fondo l'interruttore di sfiato. In questo modo verrà azionato lo sfiato rapido e l'interruttore scatterà nella propria posizione. A sfiato completato, sfilare il bracciale.



Fig. 1

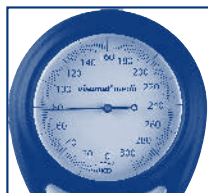


Fig. 2:

Cosa è necessario sapere sulla pressione arteriosa

D

1. Valore di pressione arteriosa sistolica e diastolica

La circolazione cardiaca e arteriosa ha l'importante funzione di apportare sangue a sufficienza a tutti gli organi e tessuti dell'organismo e di rimuovere le scorie metaboliche. A questo scopo, il cuore si contrae e si dilata a un ritmo regolare ca. 60-80 volte al minuto. La pressione del sangue in circolo che si genera sulle pareti arteriose durante la contrazione del cuore si chiama sistole. La pressione nella fase di rilassamento successiva, quando il cuore si riempie di nuovo di sangue, si chiama diastole. Durante la misurazione quotidiana della pressione, si rilevano entrambi questi valori.

2. Perché diversi valori di misurazione

La nostra pressione arteriosa reagisce a influssi esterni e interni come un sensibile strumento di misura. Anche le minime variazioni possono influire sulla pressione. Questo fa chiaramente capire che spesso i valori misurati dal medico o in farmacia sono più elevati di quelli che si ottengono a casa nell'ambiente familiare. Tuttavia, anche i cambiamenti atmosferici e climatici, sollecitazioni fisiche ed emotive possono influire sulla pressione.

3. Perché misurare regolarmente la pressione arteriosa?

Anche il momento della giornata influisce sul valore della pressione arteriosa. Durante il giorno i valori sono generalmente più elevati di quelli che si misurano di notte nelle fasi di riposo. Misurazioni uniche e irregolari dicono pertanto poco della pressione arteriosa effettiva. È possibile effettuare una valutazione affidabile solo eseguendo regolarmente singole misurazioni. È necessario parlare dei valori di misurazione con il proprio medico.

4. Quali sono i valori di pressione arteriosa normali?

L'Organizzazione Mondiale della Sanità (OMS) ha stabilito i seguenti valori limite in mmHg (millimetri di mercurio) per la classificazione dei valori di pressione arteriosa.

Valore normale	Valore limite	Pressione elevata
Pressione sistolica ≤ 119	Pressione sistolica 120–139	Pressione sistolica ≥ 140
Pressione diastolica ≤ 79	Pressione diastolica 80–89	e/o* Pressione diastolica ≥ 90

OMS 2003

* È sufficiente che sia elevato anche uno solo dei valori.

1. Errori di misurazione e loro cause

Qualora non si riescano a ottenere dei risultati di misurazione, è necessario controllare se alla base vi siano le seguenti cause. Se del caso ripetere la misurazione, rispettando ca. 3-5 minuti di riposo per far riprendere una normale circolazione sanguigna nel braccio.

Errore indicato	Possibile causa	Rimedio
Flebili toni delle pulsazioni	La membrana dello stetoscopio non si trova sul punto di misurazione delle pulsazioni.	Riposizionare la membrana dello stetoscopio, ev. con l'aiuto di un rivenditore autorizzato o di un medico.
	Il tubo flessibile è piegato.	Controllare il tubo flessibile.
	Olivette intasate.	Pulire le olivette.
Disturbi avvertibili nello stetoscopio	Il braccio o il corpo sono stati mossi durante la misurazione.	Non muovere il braccio. Non parlare.
Il bracciale non si gonfia	La valvola di sfiato non è stata chiusa	Riposizionare l'interruttore di sfiato.
Valori di misura errati	Misura errata del bracciale	Misurare la circonferenza al centro della parte superiore del braccio e confrontatela con i dati riportati sul bracciale.
Valori anomali	Misura errata del bracciale. Durante la misurazione ci si è mossi o si è parlato. Non è stato rispettato il periodo di riposo.	Controllare le condizioni e ripetere la misurazione dopo 3 minuti.

2. Assistenza Clienti

L'apparecchio può essere riparato esclusivamente dal produttore o da un centro autorizzato.

Rivolgersi a:

UEBE Medical GmbH

Zum Ottersberg 9

97877 Wertheim, Germania

Tel.: +49 (0) 9342/924040

Fax: +49 (0) 9342/924080

e-mail: info@uebe.com

Internet: www.uebe.com

3. Dati tecnici

Modello:	Sfigmomanometro Aneriod con staffa trascinatrice del bracciale e stetoscopio integrato
Peso:	ca. 160 g senza bracciale
Metodo di misurazione:	Misurazione auscultatoria.
Zona misurazione e visualizzazione della pressione:	0-300 mmHg
Limiti di errore:	Misurazione della pressione arteriosa: conforme a EN ISO 81060-1 Misurazione della pressione: ± 3 mmHg
Numero di serie:	Sull'apparecchio si trova un numero di serie SN che identifica l'apparecchio in modo univoco.
Bracciali:	Disponibile per utenti privati con circonferenza del braccio di 14-55 cm
	Disponibile per applicazioni professionali con circonferenza del braccio di 8-55 cm
Condizioni d'uso:	Temperatura ambiente da 10 a 40°C Umidità atmosferica rel. fino all'85% - non condensante
Condizioni di conservazione e di trasporto:	Temperatura ambiente da -20 a +70°C Umidità atmosferica rel. fino all'85% - non condensante
Valvola di sfiato:	Manuale

4. Ricambi originali e accessori:

I seguenti ricambi originali e/o accessori sono reperibili presso i rivenditori specializzati:

Disponibile per applicazioni professionali senza anello e stetoscopio:

- Bracciale tipo 1 (per circonferenza del braccio compresa tra 8 e 15 cm)
Ref. 2700007 PZN 09786255
- Bracciale tipo 2 (per circonferenza del braccio compresa tra 14 e 21,5 cm)
Ref. 2700005 PZN 09786261
- Bracciale tipo 3 (per circonferenza del braccio compresa tra 18 e 25 cm)
Ref. 2700003 PZN 09786284
- Bracciale tipo 4 (per circonferenza del braccio compresa tra 26 e 33 cm)
Ref. 2700001 PZN 09786290
- Bracciale tipo 5 (per circonferenza del braccio compresa tra 34 e 43 cm)
Ref. 2700002 PZN 09786309
- Bracciale tipo XXL (per circonferenza del braccio compresa tra 43 e 55 cm)
Ref. 2700008 PZN 09786315

Disponibile per utenti privati con stetoscopio:

- Bracciale SM (per circonferenza del braccio compresa tra 22 e 32 cm)
Articolo n. 2703001 PZN 05861184
- Bracciale SL (per circonferenza del braccio compresa tra 32 e 42 cm)
Articolo n. 2703002 PZN 05861209
- Bracciale SS (per circonferenza del braccio compresa tra 14 e 21 cm)
Articolo n. 2703005 PZN 05861244
- Bracciale XXL (per circonferenza del braccio compresa tra 43 e 55 cm)
Articolo n. 2703008 PZN 09786249

Per altre parti di ricambio rivolgersi al Servizio Clienti (ved. pag. IT-67)

Con riserva di modifiche tecniche.

Produttore:

UEBE Medical GmbH
Zum Ottersberg 9
97877 Wertheim, Germania

5. Controllo metrologico

(ex taratura)

In generale si consiglia un controllo metrologico periodico ogni 2 anni. In Germania gli esercizi specializzati sono tuttavia tenuti ad eseguirla in conformità alla "disposizione tedesca per i gestori di prodotti medicali". Questo controllo può essere eseguito da UEBE Medical GmbH, da un ente competente in materia di misurazioni o dal centro di manutenzione autorizzato. A questo proposito, si prega di attenersi alle disposizioni nazionali. Su richiesta, le autorità competenti o i centri di manutenzione autorizzati possono ottenere dal produttore un "certificato di controllo metrologico". Attenzione: senza l'autorizzazione del produttore non è consentito eseguire modifiche sull'apparecchio, ad esempio aprirlo.

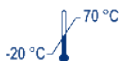
1. Dichiarazione di conformità



Questo prodotto è conforme alla direttiva 93/42/CEE del Consiglio del 5 settembre 2007 sui prodotti medicali, e reca il marchio CE 0123 (TÜV SÜD Product Service GmbH).



Attenersi alle istruzioni per l'uso.



Condizioni di conservazione e di trasporto
Temperatura ambiente da -20 a +70°C



Proteggere dall'umidità
Umidità atmosferica rel. fino all'85%



Conservare in luogo asciutto



Fabbricante

Manutenzione dell'apparecchio

- L'apparecchio contiene parti sensibili e deve essere protetto dalle forti variazioni di temperatura, dall'umidità dell'aria, dalla polvere e dall'irradiazione solare diretta.
- Quando riponete l'apparecchio, assicuratevi che non vi siano oggetti pesanti sull'apparecchio stesso o sul bracciale e che il tubo dell'aria non sia piegato.
- L'apparecchio non è a prova d'urto. Consigliamo di farne controllare l'integrità e la precisione dopo cadute di una certa entità.
- L'apparecchio non è impermeabile.
- Qualora l'apparecchio dovesse sporcarsi durante l'utilizzo, si raccomanda di pulirlo esclusivamente con un panno morbido e asciutto. Non utilizzare benzina, diluenti o altri solventi aggressivi.
- Non strofinare né lavare in lavatrice il bracciale. Qualora il bracciale dovesse sporcarsi durante l'utilizzo, si raccomanda di pulirlo con un detergente sintetico strofinandone delicatamente la superficie.
- Se l'apparecchio è stato aperto, deve essere sottoposto a un controllo metrologico da parte di un istituto autorizzato.
- Assicurarsi che nel tubo dell'aria non si infiltrino liquidi. Lasciare asciugare completamente.

Prestazioni in garanzia

L'apparecchio è stato realizzato e controllato con la massima cura. Ciononostante, qualora si riscontrassero vizi al momento della consegna, viene concessa una garanzia alle seguenti condizioni:

1. Durante il periodo di garanzia di 3 anni dalla data d'acquisto, elimineremo i vizi a nostra discrezione e a nostre spese presso il nostro stabilimento tramite riparazione o fornitura sostitutiva di un apparecchio perfettamente funzionante. I costi della rispedizione dell'apparecchio al nostro stabilimento sono a carico del mittente. I reclami che perverranno non affrancati non saranno accettati da UEBE.
2. La garanzia non copre il normale consumo delle parti soggette a usura e i danni derivanti dall'inosservanza delle istruzioni per l'uso, da un impiego improprio (ad esempio fonti di energia elettrica non idonee, rottura, batterie che perdono) e/o dallo smontaggio dell'apparecchio da parte dell'acquirente. La garanzia non copre inoltre eventuali rivendicazioni di danni nei nostri confronti.
3. I diritti alla garanzia possono essere fatti valere soltanto nel periodo di validità della garanzia, presentando lo scontrino di acquisto. In caso di garanzia, inviare l'apparecchio insieme allo scontrino e alla descrizione del reclamo a:

UEBE Medical GmbH
Service-Center
Zum Ottersberg 9
97877 Wertheim
Germania

I costi della rispedizione dell'apparecchio al nostro stabilimento sono a carico del mittente. I reclami che perverranno non affrancati non saranno accettati da UEBE.

4. I diritti dell'acquirente derivanti dai vizi della cosa nei confronti del venditore ai sensi del § 437 del codice civile tedesco non vengono limitati dalla garanzia.

Nota bene:

in caso di garanzia, allegare sempre lo scontrino di acquisto.

visomat®

medic

UEBE **REF** 27030

visomat und UEBE sind international
geschützte Warenzeichen der

UEBE Medical GmbH
Zum Ottersberg 9
97877 Wertheim
Germany

Phone: + 49 (0) 93 42 / 92 40 40

Fax: + 49 (0) 93 42 / 92 40 80

E-Mail: info@uebe.com

Internet: www.uebe.com

Technische Änderungen vorbehalten.
Nachdruck auch auszugsweise untersagt.
© Copyright 2013 UEBE Medical GmbH